



Stand Abstimmung zu DZ 2025 bzw. GAP SP- Änderung

Inhalt

- Nicht abschließend diskutierte Änderungen für GAPDZV/ SP
- Abgestimmte Änderungen GAPDZV/ SP

Nicht abschließend diskutierte Änderungen für GAPDZV/ SP

- Mindesttätigkeit bei nicht für die Erzeugung genutzter Flächen generell alle 2 Jahre
- gekoppelte Zahlungen
 - Streichung Mindestalter bei gekoppelten Zahlungen für Mutterschafe und -ziegen
 - Streichung der Stichtagsmeldung für Mutterschafe und -ziegen

Abstimmungen für den GAP-SP 2025

Nicht abschließend diskutierte Änderungen für GAPDZV/ SP

- ÖR3
 - Agroforst Nutzungskonzept soll entfallen
 - Abstandsregeln der Gehölze u.a. an Gewässern
- ÖR4
 - Aufnahme von Dam- und Rotwild als förderfähige Tiere

Abstimmungen für den GAP-SP 2025

Abgestimmte Änderungen (BLAG 29.05.2024) für GAPDZV/ SP

- ÖR
 - Prämienhöchstbeträge für ÖR-Regelungen auf 130 Prozent
- Gekoppelte Zahlungen
 - Anpassung von Prämien bei gekoppelten Zahlungen
 - Mutterkühe = 86,- €
 - Mutterschafe/-ziegen = 38,- €

Abstimmungen für den GAP-SP 2025

Abgestimmte Änderungen (BLAG 29.05.2024) für GAPDZV/ SP

- ÖR1
 - Obergrenze ÖR1a Brache von 6 auf 8 Prozent des förderfähigen AL
 - ÖR1a aktive Begrünung nicht allein durch Wirtschaftsgräser
 - ÖR1b Blühstreifen auf der ÜBERWIEGENDEN Länge 5 m breit

Abstimmungen für den GAP-SP 2025

Abgestimmte Änderungen (BLAG 29.05.2024) für GAPDZV/ SP

- ÖR1d Änderung der Prämienstufen, neue Stufe: Zahlung ab dem 1. ha
- ÖR1d Flächen bis zu 0,3 ha Altgras-Streifen sind förderfähig auch wenn sie mehr als 20 Prozent einer DGL-fläche bedecken
- ÖR1d Regelung max. Standzeit von 2 Jahren entfällt
- ÖR1d Zerkleinerung und ganzflächige Verteilung des Aufwuchses während des ganzen Jahres nicht zulässig

Abstimmungen für den GAP-SP 2025

Abgestimmte Änderungen (BLAG 29.05.2024) für GAPDZV/ SP

- ÖR2
 - Beetweiser Gemüseanbau zählt als eigene Hauptkultur
 - alle Mischkulturen mit Mais zählen zur Hauptkultur MAIS
- ÖR4
 - Festlegung von 140 kg /N pro Hektar einschließlich Wirtschaftsdünger erlaubt
- ÖR6
 - Anbau von Hirse und Pseudocerealien ist förderfähig